



**BERGCLUB  
ST. GALLEN**

## Programm März 2025

### **2. März**      **Chli Stockberg SG, 1597m und Kantonsmittelpunkt SG** **So**              **André Baeriswyl-Gruber**

Der Chli Stockberg ist der kleine Bruder des berühmten Stockbergs im Toggenburg, der vor allem für Skitouren beliebt ist. Es handelt sich dabei um eine Kuppe im Nordostgrat des Stockbergs. Im Anstieg besuchen wir zuerst den Mittelpunkt des Kantons St. Gallen und können uns dort auf Informationstafeln über diesen besonderen Ort informieren. Eine einfache Skitour durch eine sehr schöne Winterlandschaft.

<b>Art</b>	Skitour
<b>Schwierigkeit</b>	Einfach
<b>Route</b>	Lutertannen - Glattdach - Kantonsmittelpunkt - Riet - Langzimmer - Näf - Chli Stockberg. Abfahrt je nach Schnee- und Wetterverhältnissen über Riet zurück nach Lutertannen oder nach einem zweiten Aufstieg von zusätzlich 160 Höhenmeter, hinunter nach Stein.
<b>Aufstieg</b>	565 m (allenfalls 725 m)
<b>Abstieg</b>	565 m (allenfalls 920 m)
<b>Gehzeit</b>	2 ½ Std. (allenfalls 3 ¼ Std.)
<b>Landeskarte</b>	Swisstopo
<b>Besammlung</b>	Im vordersten Wagen. André steigt in Herisau dazu.
<b>Fahrt</b>	07:05 Uhr Gleis 3 Bahnhof St. Gallen, Umsteigen in Wattwil und Neu St. Johann nach Bernhalde/Lutertannen. Ankunft 08:18 Uhr. Es lohnt sich eine Ostwind Tageskahrte für Fr. 20.00 zu kaufen
<b>Rückkehr</b>	Ca. 16:00 Uhr
<b>Ausrüstung</b>	Komplette Skitourenausrüstung
<b>Verpflegung</b>	Aus dem Rucksack
<b>Anmeldung</b>	Bis Donnerstagabend, 18:00 Uhr an <a href="mailto:ab-business@bluewin.ch">ab-business@bluewin.ch</a> oder 079 640 70 51
<b>Auskunft</b>	Am Samstagabend, 18:00 Uhr über WhatsApp-Chat oder Telefon

### **8./9. März**      **Skitourenwochenende Davos Sertig** **Sa/So**              **Thomas Marfurt**

Der Anmeldeschluss ist abgelaufen (wurde bereits im Februarprogramm publiziert). Eine Anmeldung ist nicht mehr möglich.

## 12. März Murgweg Münchwilen - Matzingen

Mi Brigitte Weber

Art Wanderung

Schwierigkeit T1

Route Wir verlassen die Haltestelle Münchwilen und begeben uns zum Park der Villa Sutter. Nach dem wir ihn durchquert haben, erreichen wir bald den Waldweg entlang der Murg. Bei Wängi gibt es leider einen grossen Abschnitt durch Industrie und Wohnhäuser. Wieder erneut entlang der Murg, treffen wir auf den Rastplatz, wo wir Mittagsrast halten. Anschliessend auf Wunsch Einkehr im Restaurant Mühle Matzingen.

Aufstieg 14 m

Abstieg 76 m

Gehzeit ca. 2 ½ Std.

Landeskarte Swisstopo

Besammlung 09:30 Uhr HB SG Treffpunkt Ost

Fahrt 09:37 Uhr Gleis 1 nach Wil - Münchwilen

Rückkehr ca. 14:52 Uhr in St.Gallen; ab Matzingen Halbstundentakt

Ausrüstung Dem Wetter angepasst.

Verpflegung Aus dem Rucksack

Anmeldung Bis Montag 10.03.2025 20:00 Uhr an Brigitte Weber 071 344 23 27

Auskunft Nur am Wandertag unter 079 725 86 75

## 14. März Säntisabfahrt

Fr Thomas Marfurt

Freitagsskitour. Klassiker im Alpstein mit bedeutend mehr Abfahrt wie Aufstieg.

Art Skitour

Schwierigkeit WS

Route Säntisgipfel-Abfahrt Meglisalp-Aufstieg Rotsteinpass-Abfahrt Thurwis-Äpli

Aufstieg 500 Hm

Abstieg max. 2000 Hm

Gehzeit 1 ½ Std.

Landeskarte Swisstopo

Besammlung 07:10 Uhr St. Gallen HB Gleis 6; Abfahrt 07:14 Uhr

Fahrt St. Gallen-Herisau (S81)-Urnäsch (S23)-Schwägalp, Säntis-Schwebebahn (Postauto)-Säntis (LSB)

Rückkehr Mit Taxibus ab Äpli; anschl. Unterwasser-Wattwil-SG, ca. 16 Uhr in SG

Ausrüstung kompl. Skitourenausrüstung: Felle, Ski mit Tourenbindungen, Harscheisen, LVS, Schaufel, Sonde

Verpflegung aus dem Rucksack

Anmeldung bis Mittwochabend, 12.03.2025, 18:00 Uhr an thomas@marfurt.org

Auskunft 079 327 11 54; Info über Durchführung am Donnerstagabend überWhatsApp-Chat oder Telefon

**15. März**      **Mitgliederversammlung**  
**Sa**              **Bergclub St.Gallen**

Einladung liegt dem Programm bei.

**Anmeldung**      Formular auf der Homepage:  
[BERGCLUB ST.GALLEN - Aktuell](#)  
oder bei Elsbeth Eisenhut: eisenhutelsbeth@bluewin.ch, Tel. 071 383 41 03

**19. März**      **Wanderung mit Fondue im Waldstätter Bahnhofli**  
**Mi**              **Trudi Bruderer**

Einsam und verlassen, ohne Schienen und Züge, steht der ehemalige Waldstätter Bahnhof im Bettenloch in Urnäsch. Unerwartet taucht er mitten im Wald auf, thronend auf einer leichten Anhöhe. Der Bahnhof ist ein echtes Schmuckstück. Er gilt als Geheimtipp für Wanderer und Ruhesuchende. Schon alleine wegen seiner ungewöhnlichen Geschichte ist er ein Besuch wert. Doch darüber werde ich vor Ort erzählen. - Anschliessend an den Fondueplausch und je nach Wetterverhältnis wandern wir auf dem "Lillyweg" von Steinflue nach Urnäsch.

**Art**                  Wanderung mit Fondueplausch

**Schwierigkeit**    T2

**Route**              a) Waldstätter Bahnhofli:  
Steinfluh - Alp Gerstenschwend - Bettenloch - Bahnhofli - Steinflue  
b) Verdauungswanderung (je nach Wetter):  
auf dem Lillyweg von Steinflue nach Urnäsch

**Aufstieg**        a) Bahnhofli: ↑ 150m / ↓ 150m / 3.6 km / 1 Std. 15 Min.

**Abstieg**        b) Lillyweg:    ↑ 200m / ↓ 350m / 7.5 km / 2 Std.

**Gehzeit**        gesamt ca. 3 ¼ Std.

**Landeskarte**      Schweiz Mobil

**Besammlung**    09:00 Uhr Bhf St. Gallen Treffpunkt Treppe Ost

Reiseleiterin steigt in Herisau zu

**Fahrt**            09:14 Uhr ab St. Gallen Gleis 4, Umsteigen, 09:28 Uhr ab Herisau Gleis 12, 09:47 Uhr ab Urnäsch mit Postauto, 09:53 Uhr Steinflue an

**Rückkehr**        ca. 16:00 Uhr, plus/minus 1 Std.

**Ausrüstung**      Dem Wetter angepasste Wanderausrüstung, evtl. Wanderstöcke, Teller, Fonduegabel, Becher. Bitte im Rucksack genügend Platz frei lassen, damit die Kochutensilien zum tragen verteilt werden können.

**Verpflegung**    Getränk selber mitnehmen; für das Fondue inkl. Zutaten werde ich besorgt sein. Die Kosten werden auf die Teilnehmenden verteilt.

**Anmeldung und Auskunft** bis Montagabend, 17.03.2024, 21:00 Uhr, bei Trudi Bruderer,  
trudi.bruderer@gaiserwald.net / 071 277 86 36 / 079 281 10 78

## 22. März **Frühlingserwachen im Thurgau**

**Sa** **Albert Germann**

Auf unserer Wanderung steigen wir von Frauenfeld auf den Stählibuck. Dessen Turm ist beliebt wegen des fantastischen Alpenblicks und diente im Zweiten Weltkrieg als Fliegerbeobachtungsposten.

**Art** Wanderung

**Schwierigkeit** T1

**Route** Frauenfeld - Mülitöbeli - Stählibuck - Friedberg - Lustdorf - Bietehard - Gutenberg - Wellhausen

**Aufstieg** 430 m

**Abstieg** 440 m

**Gehzeit** 4 Std.

**Landeskarte** Swisstopo

**Besammlng** 08:00 Uhr Abgang Ost HB St.Gallen (oder nach Vereinbarung);

**Tourenleiter empfängt Teilnehmer/innen in Frauenfeld**

**Fahrt** 08:07 Uhr St.Gallen HB ab mit IC 712 nach Wil mit Ankunft um 08:33 Uhr; um 08:41 Uhr mit S15 Gleis 11 nach Frauenfeld: 09:09 Uhr an

**Rückkehr** ca. 16:30 Uhr je nach Verbindung und Weg nach St.Gallen

**Ausrüstung** Wanderausrüstung

**Verpflegung** aus dem Rucksack

**Kosten** Anreise bis Frauenfeld; Rückreise ab Felben-Wellhausen Bahnhof

**Anmeldung** bis Freitagabend, 21. März 2025, 18 - 20 Uhr an Albert Germann, St.Peterzell;

**und Auskunft** Tel. 071 377 17 29 oder per Mail [germann.albert@bluewin.ch](mailto:germann.albert@bluewin.ch)

**Bemerkungen** ev. Sonntag als Verschiebedatum offen halten

## 30. März **Morissen - Surcolm GR**

**So** **Markus Clerici**

Morissen, der Ausgangspunkt dieser Winterwanderung, liegt auf einer Sonnenterrasse am Fusse des Piz Mundaun im unteren Val Lumnezia. Der grösstenteils gebahnte Winterpfad verbindet die beiden Täler der Flüsse Vorderrhein und Glogn mit dem höchsten Punkt, "Bündner Rigi" genannt, auf 1607 m.

**Art** Winterwanderung

**Schwierigkeit** T2

**Route** Morissen - Sogn Carli - Bündner Rigi - Plattas - Surcuolm (Obersaxen)

**Aufstieg** 280 m

**Abstieg** 290 m

**Gehzeit** 2 Stunden, Distanz 6.7 km

**Landeskarte** Swisstopo-Kartenausschnitt 730/176 - 734/180, Blatt 1214 Ilanz, oder Swisstopo-App

**Besammlng** 07:20 Uhr St. Gallen HB, Gleis 3

**Fahrt** 07:25 Uhr St. Gallen HB ab IR Richtung Chur, Morissen GR - center communal an 10:01 Uhr (4 x umsteigen)

**Rückkehr** Surcuolm vitg mit PAG ab 15:00 Uhr, St. Gallen HB an 17:35 Uhr

**Ausrüstung** Wandertenü, der Witterung und der Jahreszeit entsprechend, Stöcke und Gleitschutz erforderlich!

**Verpflegung** und Getränke aus dem Rucksack

**Anmeldung** an den Wanderleiter Markus Clerici-Züger, Myrtenstr. 9, 9010 St. Gallen,

Tel 071 244 93 42, Email [markus.clerici@hispeed.ch](mailto:markus.clerici@hispeed.ch), **bis Fr, 28.03.2025, 21:00 Uhr**

**Auskunft** über die Durchführung gibt der Wanderleiter nach Anmeldeschluss per Telefon oder Email.

## **Mitteilungen**

### **→ Neues Bankkonto**

Der Bergclub wickelt seine Finanzen neu über die acrevis Bank AG ab. Wir bitten euch, den beiliegenden Einzahlungsschein zu verwenden, um den Mitgliederbeitrag zu begleichen.  
Herzlichen Dank.

### **→ Neumitglied**

Scharf Balz, Kloosfeldstrasse 29, 4310 Rheinfelden

Herzlich Willkommen im Bergclub, wir wünschen Dir viel Freude auf unseren Touren.

### **† Anton Bruderer-Leuzinger 28. Oktober 1934 – 21. Januar 2025**

Toni, mit diesem Namen genannt und bekannt, betätigte sich in jungen Jahren als athletischer Leistungssportler, der um ambitionierte Podestziele kämpfte. Hie und da wagte er sich in unserem Verein mit weniger ehrgeizigem Elan, dafür aber unter dem kräftigen Motivationsschub seiner Gattin Trudi auf Langlaufloipen und Skitourenrouten. Mit langer Beobachtungsgeduld in alten Tagen gelangen ihm zahlreiche grossartige Fotoaufnahmen auf der Pirsch nach mancherlei Wildtieren. Mögen ihm auch «unterwegs zu seinem Schöpfer», wie es in der Todesanzeige heisst, viele freudige Ereignisse überraschen! Den Angehörigen wollen wir unser herzlichstes Beileid kundtun.

#### **Haftungshinweis**

Jede Teilnahme an Vereinsveranstaltungen geschieht auf eigenes Risiko. Der Verein haftet nur im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen. Versicherungen sind Sache der Teilnehmenden.

IBAN: CH07 0690 0063 2793 1010 3

Bergclub St. Gallen, Mooswiesstrasse 77, 9200 Gossau SG

Kontaktadresse Bergclub St. Gallen

Cäcilia Friemel, Flurhofstr. 10, 9000 St. Gallen, Tel. 071 244 05 28

cfriemel@gmx.ch

**[www.bergclub-sg.ch](http://www.bergclub-sg.ch)**